



## Dr. Stephan Meyer

Mitglied des Sächsischen Landtages  
CDU-Fraktion

Parlamentarischer Geschäftsführer und erster stellvertretender Fraktionsvorsitzender

Dr. Stephan Meyer, MdL, Bautzner Str. 2, 02763 Zittau

Pressemitteilung

Zittau, 24. Juni 2019

### **CDU-Landtagsabgeordneter Dr. Stephan Meyer: Bitte an Landkreis zur Wiederaufnahme der Gespräche zur besseren Bezahlung der MusikschullehrerInnen**

Nachdem der CDU-Landtagsabgeordnete Dr. Stephan Meyer aus der Presse erfuhr, dass die Tarifverhandlungen zwischen der Kultur- und Weiterbildungsgesellschaft mbH (KuWeit) und der Gewerkschaft Verdi bezüglich der besseren Bezahlung der MusikschullehrerInnen an der Kreismusikschule Dreiländereck gescheitert sind, wendet er sich nun mit einem Schreiben an den Landkreis Görlitz.

„Ich bitte den Landrat, den Gesprächsfaden mit den Vertretern der Musikschullehrerinnen und -lehrer wieder aufzunehmen und Lösungswege zur Erreichung der Ziele zu erörtern. Angesichts der aus meiner Sicht berechtigten Forderungen der Musikschullehrerinnen und -lehrer und drohendem weiteren Unterrichtsausfall halte ich ein zeitnahes Gespräch mit allen Beteiligten für erforderlich“, so Meyer.

Er hat das Gefühl, dass medial der Eindruck erweckt wird, als stünden nicht genügend Mittel zum finanziellen Aufwuchs bei den Musikschulen zur Verfügung. Die Struktur der Kultur- und Weiterbildungsgesellschaft mbH, welche mehrere Aufgabenbereiche bündelt, ist dem Landtagsabgeordneten durchaus bekannt und die daraus resultierenden Herausforderungen sind ihm bewusst. Musikalische Bildung ist ein wichtiger Baustein zur kulturellen Teilhabe, insbesondere im ländlichen Raum. Daher wird die Musikschulförderung auf insgesamt 6,7 Millionen Euro angehoben und auch für die Honorare von Lehrbeauftragten an den Musikschulen stehen mit einer Aufstockung um insgesamt 850.000 Euro deutlich mehr Mittel zu Verfügung. Diese werden im sächsischen Vergleich auch für die Anhebung der Bezahlung von Musikschullehrerinnen und -lehrern eingesetzt. Im speziellen Fall der Kreismusikschule Dreiländereck ist dies aufgrund der Verortung in der Struktur der Kultur- und Weiterbildungsgesellschaft mbH nicht erfolgt. Auch die Volkshochschulen (VHS), als weitere Struktur innerhalb der KuWeit handeln als kommunale Einrichtungen im öffentlichen Auftrag und sind Träger der politischen Bildung. Um deren Arbeit zu stärken, erhalten sie mit diesem Doppelhaushalt jährlich nun rund 9,5 Millionen Euro.

„Ich kann natürlich nachvollziehen, dass die Bezahlung aller Mitarbeiter innerhalb der KuWeit seitens des Gesellschafters Berücksichtigung finden sollen. Dies ist aber ein spezifisches Problem im Landkreis Görlitz und darf unsere landespolitische Ziele der Qualitätssicherung und der Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit an den Musikschulen nicht konterkarieren“, macht der Landtagsabgeordnete deutlich.

**Wahlkreisbüro**  
Bautzner Str. 2  
02763 Zittau  
Telefon: 03583/790140  
Telefax: 03583/790141  
e-Mail: stmeyer.zittau@t-online.de

**Sächsischer Landtag**  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden  
Telefon: 0351/493-5514  
Telefax: 0351/493-5440  
e-Mail stephan.meyer@slt.sachsen.de



*Mit der Bitte um Veröffentlichung. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gern unter den angegebenen Kontaktdaten zur Verfügung.*